

Unterstützung

Zur Gründung der Stiftung „Ein Korea - Vertrauen, Versöhnen, Verbinden“ wird entsprechendes Stiftungsvermögen benötigt.

Zu diesem Zweck wurde der gemeinnützige Verein „Ein Korea - Vertrauen, Versöhnen, Verbinden e. V.“ ins Leben gerufen, um das zur Gründung der Stiftung benötigte Vermögen zu sammeln.

Daher bitten wir Sie um Ihre finanzielle Unterstützung. Ihre Spende können Sie auf eines der folgenden Spendenkonten überweisen.



stiftung-ein-korea.de

하나의 코리아 재단

vertrauen. versöhnen. verbinden.

신뢰 화해 화합

Spendenkonten

VR-Bank Bayreuth-Hof

IBAN: DE60 7806 0896 0006 2540 55

BIC: GENODEF1HO1

Sparkasse Bayreuth

IBAN: DE31 7735 0110 0038 0921 93

BIC: BYLADEM1SBT

Für Ihre Spende erhalten Sie selbstverständlich eine Spendenquittung.

Kontakt

Ein Korea - Vertrauen, Versöhnen, Verbinden e. V.

Eduard-Bayerlein-Straße 5, 95445 Bayreuth

Telefon: +49 (0) 921-7643014

Telefax: +49 (0) 921-5606424

E-Mail: kontakt@dekrforum.de



Vertrauen, Versöhnen, Verbinden

Hintergrund

Vor dem Hintergrund der leidvollen Erfahrung der deutschen Teilung und dem Glück der deutschen Wiedervereinigung wollen wir uns für den Frieden, die Versöhnung und eine Einheit in Freiheit auf der koreanischen Halbinsel aktiv einsetzen.

Unsere Erlebnisse und Lehren wollen wir an die koreanische Halbinsel weitergeben, für die eine geteilte Nation mehr ist als ferne Geschichte.

Trotz der anhaltenden Spannungen zwischen der Demokratischen Volksrepublik Korea und der Republik Korea wollen wir uns für einen Dialog stark machen.

Ein Dialog nicht nur über Themen der Sicherheitspolitik, sondern auch über Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur und inzwischen auch die Umwelt kann helfen, Kanäle der Kommunikation zu öffnen. Vertrauen und Dialog sind der Schlüssel zu friedlichem Wandel und zu Verständigung. Dabei gilt es, stets das Ziel der Einheit im Blick zu behalten, so fern es auch erscheinen mag.

Zusammen mit der deutschen Politik und Diplomatie, der deutschen Wirtschaft, den deutschen politischen Stiftungen, dem Goethe-Institut, dem Deutschen Akademischen Austauschdienst, der Alexander von Humboldt-Stiftung, aber auch den deutschen humanitären Organisationen wie der Welthungerhilfe, dem Deutschen Roten Kreuz und den beiden großen christlichen Kirchen wollen wir einen nachhaltigen Beitrag für eine innerkoreanische Annäherung leisten mit dem Ziel, die unmenschliche Teilung des Landes zu überwinden.

Stiftungszweck

Zweck der Stiftung sind die Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie die Förderung internationaler Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens. Dazu werden von deutscher Seite exemplarische Projekte initiiert und gefördert, die der Vertrauensbildung, der Versöhnung und der Stärkung menschlicher Verbindungen im geteilten Korea dienen, um auf das Ziel eines geeinten Koreas in einem friedvollen und versöhnten Nordostasien hinzuwirken.

Maßnahmen

Das wollen wir insbesondere durch folgende Maßnahmen verwirklichen:

1. Gewährung von Stipendien und Forschungsaufenthalten in Deutschland und Korea
2. Durchführung und Förderung von Kongressen, Vortragsveranstaltungen und Seminaren, die dem Stiftungszweck dienen
3. Förderung von Projekten, die zu einer innerkoreanischen Annäherung und zum Frieden auf der koreanischen Halbinsel und in Nordostasien beitragen
4. Förderung von vertrauensbildenden Maßnahmen zwischen Nord- und Südkorea
5. Förderung der Verständigung und der Zusammenarbeit der christlichen Kirchen und Religionsgemeinschaften zwischen beiden koreanischen Staaten

